

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Riemer  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Gesundheit  
**betreffend Drogenverkauf an Kinder**

Wie die Tageszeitung "Kleine Zeitung" online am 11.08.2015 berichtete, brachte ein "gelbes Zuckerl" einen 14-jährigen Schüler in Lebensgefahr. Der Schüler war mit Freunden fischen, als er wieder zu Hause war, erbrach er. Anschließend legte er sich ins Bett bis er seinen Eltern um zwei Uhr nachts ein wirres SMS schickte, indem er von Monstern und Masken um ihm herum schrieb. Da der Schüler völlig weggetreten war und Wahnvorstellungen hatte, brachten ihn die Eltern ins Krankenhaus.

Dort stellte sich heraus, dass er wahrscheinlich eine Ecstasy Pille, der man beim Pressen Kokain beigemischt hatte, genommen hatte. Es wird vermutet, dass auch noch andere Substanzen, vor allem Halluzinogene, im Spiel waren. Ob diese auch der Ecstasy-Pille beigemischt waren, ist nicht sicher. Der Schüler hatte die Pille wahrscheinlich von einem gleichaltrigen Freund, der in der Drogenszene nicht unbekannt ist, bekommen. Er selbst konnte sich nur bruchstückhaft ein gelbes Zuckerl in Ananasform erinnern.

Mittlerweile ist der Schüler wieder zu Hause und wird voraussichtlich keine bleibenden Schäden zurückbehalten. Die Polizei ermittelt, wie der Schüler an diese Pillen gelangen konnte.

(Quelle:

[http://www.kleinezeitung.at/k/kaernten/klagenfurt/peak\\_klagenfurt/4796805/Kaernten\\_Zuckerl-brachte-14Jaehrigen-in-Lebensgefahr](http://www.kleinezeitung.at/k/kaernten/klagenfurt/peak_klagenfurt/4796805/Kaernten_Zuckerl-brachte-14Jaehrigen-in-Lebensgefahr))

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundeministerin für Gesundheit folgende

### **Anfrage**

1. Ist dem BMG dieser Vorfall bekannt?
2. Wie viele Ecstasy-Abhängige gibt es in Österreich  
Bitte um Aufstellung nach Bundesländern!
3. Wie viele dieser Fälle sind Minderjährig?  
Bitte Aufstellung nach Alter, Geschlecht und Bundesland!
4. Gab es in Österreich bereits Todesfälle aufgrund des Konsums von Ecstasy?  
Bitte um Aufstellung nach Bundesländern!
5. Wie viele dieser Fälle waren minderjährig?  
Bitte um Aufstellung nach Alter, Geschlecht und Bundesland!
6. Was unternimmt das BMG den Drogenkonsum von Jugendlichen präventiv einzudämmen?
7. Wie hoch ist das dafür eingesetzte Budget?

- 8. Wäre eine Aufzeichnungspflicht Apotheker für bestimmte Chemikalien die zur Drogenherstellung verwendet werden können denkbar?
- 9. Falls nein, warum nicht?



The image shows several handwritten signatures and scribbles. At the top left, the name 'Luis P...' is written in cursive. To its right is another signature that appears to be 'W. Stamm'. Below these are several other signatures and scribbles, including a large horizontal stroke with a vertical line through it, a signature that looks like 'K. K.', and a large, stylized signature at the bottom right.

